

## **WM-Qualifikation, GERMAN MASTERS 2003, 1er-/2er-Kunstradfahren**

Die WM –Qualifikation im 1er-/ 2er Kunstradfahren wird in Verbindung mit der GERMAN - MASTERS Serie durchgeführt. Hinzu kommt die Deutsche Hallenradsport - Meisterschaft. Sollte hier ein Vorkampf stattfinden, gilt diese Wertung.

### **Termine:**

06.09.2003	1. German Masters - Veranstaltung ( 1. + 2. WM - Qualifikation )	Schwanewede / NDS
20.09.2003	2. German Masters - Veranstaltung ( 3. + 4. WM - Qualifikation )	Nattheim/ WTB
04.10.2003	3. German Masters - Veranstaltung ( 5. + 6. WM - Qualifikation )	Nufringen / WTB
17./18.10.2003	Deutsche Hallenradsportmeisterschaften ( 7. WM - Qualifikation)	Bürstadt/ HES

### **WM - Qualifikation**

Startberechtigt zur WM - Qualifikation sind nur die A/B – u. S - Kaderathleten.  
Zur WM - Nominierung werden von 7 möglichen Einzelergebnissen die besten 5 Wertungen berücksichtigt. Die endgültige Nominierung für die WM erfolgt auf Vorschlag der Kommission Halle durch das Präsidium.

### **German Masters - Serie**

Diese Serie wird nach folgendem Modus ausgetragen:

1. Startberechtigt sind neben den A/B – u. S - Kaderathleten auch SportlerInnen, die die erforderlichen Mindestpunktzahlen, siehe B – Kader – Sichtung, vorweisen können.  
Hinzu kommen ausländische Sportlerinnen und Sportler, die von der Kommission Halle eine Starterlaubnis erhalten .
2. Am ersten Durchgang ( WM - Qualifikation) sind generell alle aufgeführten Sportlerinnen und Sportler startberechtigt.
3. Am zweiten Durchgang (2.WM - Qualifikation) sind alle Kadermitglieder startberechtigt.
  - a) die ausländischen Sportlerinnen und Sportler sowie Nichtkadermitglieder sind für den zweiten Durchgang nur dann startberechtigt, wenn sie sich beim ersten Durchgang unter den ersten drei platzieren konnten.
  - b) im dritten Block ( Abendveranstaltung) sind nur die drei Erstplatzierten des ersten Durchgangs startberechtigt, darüber hinaus erhält ein Lokalmatador eine „Wild - Card“ für die Abendveranstaltung, vorausgesetzt es hat sich kein Sportler bzw. Sportlerin des ausrichtenden Vereins für das Finale qualifiziert.
  - c) der Start mit einer „Wild - Card“ wird nicht für die Gesamtwertung der Masters – Serie berücksichtigt.
  - d) gestartet wird in umgekehrter Reihenfolge gemäß dem Ergebnis des 1. Durchgangs..
4. Die GERMAN MASTERS Sieger werden nach Abschluß der drei Veranstaltungen auf Grund folgender Punktwertung, pro Veranstaltung, ermittelt:  
Erster Platz 100 Punkte      Zweiter Platz 55 Punkte      Dritter Platz 20 Punkte

Bei Punktgleichheit entscheidet die in den Finalveranstaltungen (Abendveranstaltung) ausgefahrene Gesamtpunktzahl

Frankfurt, 30.11.2002

gez. Harry Bodmer, Vizepräsident

gez. Josef Pooschen, Koordinator Kunstradsport